



**Check-up**

„Familienfreundliche Organisation“

# Ziele des Check-up

Im Rahmen des Check-up soll ermittelt werden, wo die Organisation oder das Unternehmen im Bereich Familienfreundlichkeit steht und was für die Zukunft (weiter)entwickelt werden soll, dem Ziel „Familienfreundliche Organisation“ näher zu kommen.

Bestandteil dieses Check-up ist ein Vorgespräch mit der Geschäftsführung/ Leitung zur Ausdifferenzierung des Zieles „Familienfreundlichkeit“.

Damit ist der Check up sowohl Element eines Controllings wie auch der strategischen Planung und Steuerung.

Die Ergebnisse werden dann gemeinsam mit der Geschäftsführung/ Leitung beleuchtet und ein grober Vorgehens- und Zeitplan entwickelt.

Wir bieten auch einen Check-up „Familienfreundliche Kommune“ an. Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Internetseite](#).

# Inhalte des Check-up

Geschäftsführung/ Leitung: Abstimmung über die konkrete Ausgestaltung des Zieles „Familienfreundlichkeit“

Grundlegend: Darstellung des Zieles „Familienfreundlichkeit“

Schritt 1: Was haben wir bisher erreicht?

Schritt 2: Wo sehen wir Probleme und Herausforderungen?

Schritt 3: Was würden wir gern optimieren?

Schritt 4: Wie können diese Optimierungen aussehen?

Geschäftsführung/ Leitung: Was werden wir realisieren? Wie sieht hierfür ein (grober) Vorgehens- und Zeitplan aus?

# ReferentInnen

Oliver Wilkes

Diplom Sozialpädagoge

Senior Berater Kommunen

## **Fachgebiete**

Demografischer Wandel  
im Sozialraum

Daniela Krogmann

Diplom Sozialpädagogin

ReferentIn

## **Fachgebiete**

Demografischer Wandel  
in Schule und Kita

Frank Jessen

Dipl.-Soziologe

Ibis Leitungsteam

## **Fachgebiete**

Kommunalberatung  
Demografischer Wandel

# Referenzenauswahl Regierungsorganisationen

Kreis Steinfurt

Kreis Warendorf

Landkreis Emsland

Landkreis Osnabrück

Landkreis Stade

Rheinisches Studieninstitut

Köln/Bonn

Robert-Bosch-Berufskolleg

Duisburg

Stadt Ahaus

Stadt Ahlen

Stadt Bad Wildungen

Stadt Bergheim

Stadt Bergneustadt

Stadt Bornheim

Stadt Braunschweig

Stadt Dinslaken

Stadt Duisburg

Stadt Herne

Stadt Kehl

Stadt Lippstadt

Stadt Meckenheim

Stadt Münster

Stadt Quakenbrück

Stadt Stadtlohn

Stadt Straelen

Stadt Waltrop

Stadt Warendorf

Stadt Wilhelmshafen

Städteregion Aachen

Studieninstitut Stadt Essen

WBK Mönchengladbach

# Referenzenauswahl Nichtregierungsorganisationen

Alevitisch-Bektasischer  
Kulturverein Duisburg  
Integrationsagentur Neuss  
Akademie Frankenwarte  
Bürgerforum Duisburg-  
Marxloh  
Caritasverband Aachen  
Caritasverband des  
Oberbergischen Kreises  
Bürgerzentrum Achim  
Magdeburger Straße

Diakonisches Werk im Kreis  
Heinsberg  
ev. FBW, Duisburg  
Engagement Global gGmbH  
ev. Flüchtlingsberatungs-  
stelle Oberhausen  
Flüchtlingshilfe Lippe e.V.  
Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.  
Kath. Bildungswerk im Kreis  
Mettmann e.V.

Konrad Adenauer Stiftung  
Lift gGmbH, Nordhausen  
Rheinflanke gGmbH, Köln  
Stadtteilbüro Bergheim-  
Südwest  
Stadtteilbüro Brühl-Vochem  
VHS Waltrop

# Kosten des Check-up

800,00 € zzgl. 19% MwSt. pro ReferentIn und Tag sowie Fahrtkosten von 0,40 € pro Kilometer (zzgl. 19% MwSt.). Bei einer Anfahrt von mehr als 150 km fällt eine Übernachtungspauschale von 40,00 € pro Nacht und ReferentIn an.

Bei Buchungen mehr als drei Monaten im Voraus gewähren wir einen Rabatt von 5 %.

Dieser Check-up wird inhouse mit mindestens zwei ReferentInnen durchgeführt.

## Kontakt

Ibis Institut  
Bismarckstraße 120  
47057 Duisburg

fon 0203-306498-0  
fax 0203-306498-9  
info@ibis-institut.de  
www.ibis-institut.de

